

Gottes Sohn ist Kommen

15. Jahrhundert / Böhmishe Brüder 1531

2

Gottes Sohn ist kommen uns allen zu
Frommen hie auf die se Erden
in armen Gebärden, daß er uns von
Sünden freie und entbinde.

2. Er kommt auch noch heute und lehret die Leute, wie sie sich von Sünden zur Buß sollen wenden, von Irrtum und Torheit treten zu der Wahrheit.

3. Die sich sein nicht schämen und sein' Dienst annehmen durch ein' rechten Glauben mit ganzem Vertrauen, denen wird er eben ihre Sünd vergeben.

4. Denn er tut ihn' schenken in den Sakramenten sich selber zur Speisen, sein Lieb zu beweisen, daß sie sein genießen in ihrem Gewissen.

5. Die also fest gläuben und beständig bleiben, dem Herren in allem trachten zu gefallen, die werden mit Freuden auch von himmen scheiden.

6. Denn bald und behende kommt ihr letztes Ende; da wird er vom Bösen ihre Seel erlösen und sie mit sich führen zu der Engel Chören.

7. Wird von dannen kommen, wie dann wird vernommen, wenn die Toten werden erstehn von der Erden und zu seinen Füßen sich darstellen müssen.